



# Vor- und Nachsorge

## Permanent Concealer

# Inhaltsverzeichnis

Studio-Richtlinien.....	2
Rechtlicher Hinweis .....	2
Kontraindikationen .....	3
Vor der Behandlung .....	4
Hinweise zur Betäubung .....	5
Während der Behandlung.....	6
Heilungsphase.....	8
Nachbehandlungen.....	8
Haltbarkeit .....	8
Nebenwirkungen .....	9

Um einen reibungslosen Ablauf und eine entspannte Atmosphäre für alle Kunden zu gewährleisten, gelten folgende Studio-Richtlinien:

## **Einlass & Pünktlichkeit:**

- Der Zutritt zum Studio erfolgt ausschließlich zur vereinbarten Uhrzeit. Bitte nicht vor der vereinbarten Uhrzeit klingeln. Ein früherer Einlass ist ggf. nur nach vorheriger Rücksprache möglich.
- Begleitpersonen/Kinder können leider nicht mitgebracht werden.
- Bei Verspätungen ist eine rechtzeitige Benachrichtigung erforderlich. Verspätungen ab 15 Minuten können zu einer kostenpflichtigen Absage des Termins führen.
- Öffnungszeiten für Rücksprachen:  
Montag bis Freitag: 09:00 – 19:00 Uhr  
Samstag: 09:00 – 15:00 Uhr

**Anschrift:** Bahnhofstraße 31, 75217 Birkenfeld.

**Kundenparkplätze:** Sind vorhanden, jedoch nicht sofort erkennbar. Bitte ausschließlich die gekennzeichneten Kundenparkplätze nutzen. Eine genaue Beschreibung mit Bildern unter:

[www.ebrukayal.de/parkplatz/](http://www.ebrukayal.de/parkplatz/)

**Hygiene:** Straßenschuhe werden am Eingang ausgezogen. Desinfizierte Hausschuhe stehen zur Verfügung.

Diese Informationen zur Vor- und Nachsorge dienen ausschließlich der allgemeinen Aufklärung und ersetzen keine ärztliche Beratung. Es handelt sich um ein kosmetisches Verfahren, nicht um eine medizinische Therapie. Ein Heilversprechen wird nicht gegeben. Die Umsetzung der Empfehlungen erfolgt auf eigene Verantwortung. Für Schäden, die durch Nichtbeachtung der Hinweise oder individuelle Hautreaktionen entstehen, wird keine Haftung übernommen.

## Kontraindikationen

Die Durchführung kosmetischer Eingriffe bei bestehenden Kontraindikationen kann gefährlich sein und das Risiko von Nebenwirkungen erhöhen. In folgenden Fällen kann eine Behandlung nicht durchgeführt werden:

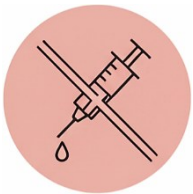
- Krebserkrankung
- Hautkrankheiten oder Hautveränderungen in der Anwendungszone
- Krebserkrankung
- Infektionen durch Bakterien, Viren und Pilze
- Insulinabhängiger Diabetes mellitus
- Autoimmunerkrankung
- HIV und Hepatitis
- Akute Herz-Kreislauf-Probleme
- Schwangerschaft/Stillzeit
- Blutgerinnungsschwierigkeiten
- Blutverdünnende Medikamente
- Epilepsie



Verzichte mindestens 3 Tage vor der Behandlung auf blutverdünnende Medikamente (z.B. Aspirin, Ibuprofen, Paracetamol, ASS 100, Macumar, usw.), da diese Blutungen und Wundheilungsstörungen verursachen können, wodurch mehrere Nachbehandlungen notwendig werden. Wenn du regelmäßig blutverdünnende Medikamente einnimmst, sprich vorher mit deinem Arzt über die Möglichkeit, sie vorübergehend abzusetzen.



Verzichte mindestens 24 Stunden vor der Behandlung auf Alkohol, Drogen, Koffein (z.B. Kaffee, Cola, Energy-Drinks), da auch diese blutverdünnend wirken und das Ergebnis negativ beeinflussen können.



2 Wochen vor dem Termin keine Botox oder Hyaluron Injektionen, da das Material sonst schneller abbauen kann.



2 Wochen vor dem Termin keine übermäßige UV-Bestrahlung (Sonne, Solarium) oder Selbstbräunungscremes, um Risiken und Nebenwirkungen zu verhindern.



Die zu behandelnde Stelle am Behandlungstag sauber halten (kein Make-up, keine Cremes).

# Hinweise zur Betäubung

Die Behandlung wird als schmerzintensiv empfunden. Daher ist für eine optimale Durchführung eine ausreichende Betäubung erforderlich. Kosmetikerinnen dürfen gesetzlich keine Betäubungsmittel auftragen, verkaufen oder zur Verfügung stellen. Aus diesem Grund sollten Kunden die Betäubung vorab eigenständig kaufen und zum Termin mitbringen. Empfohlene Betäubung (sehr gutes Preis-Leistungs-Verhältnis):



- Emulus oder Anesderm (30 g-Packung, reicht für mehrere Behandlungen): Wirkstoffkombination aus Lidocain 25 mg/g und Prilocain 25 mg/g. Wichtig: Lieferzeiten beachten, da die Produkte nicht immer vorrätig sind oder kleinere Packungen wie Emla (5 g) deutlich teurer angeboten werden.
- Hinweis: Der Termin kann nicht kurzfristig abgesagt werden, falls die Betäubung nicht rechtzeitig verfügbar ist.
- Ohne Betäubung: Die Behandlung kann nur mit geringerer Intensität durchgeführt werden, was Wirksamkeit und Ergebnis beeinträchtigen kann. Ist die Behandlung selbst dann nicht möglich, muss sie kostenpflichtig abgebrochen werden.

## Anwendung und Hinweise:

- Trage die Betäubung gemäß der Gebrauchsanweisung, z. B. 30–60 Minuten, vor dem Termin auf (Herstellerangaben beachten oder Apotheker fragen).
- Bitte bringe die Betäubung zum Termin mit. Eine kurze Einwirkzeit wird kostenlos eingeplant.

# Während der Behandlung



Augen geschlossen halten: Um Hygiene und Sicherheit (vor Werkzeugen, Produkten, Licht, Schmutz usw.) zu gewährleisten.



Kein Kaugummi kauen und wenig sprechen: Bei Behandlungen im Gesicht können ständige Kieferbewegungen die Präzision der Behandlung beeinträchtigen und den Ablauf stören.



Handy auf lautlos schalten: Um eine entspannte und reibungslose Behandlung zu ermöglichen und Ablenkungen zu vermeiden.

# Nach der Behandlung

Die folgenden Pflegehinweise nach einer Behandlung sind sehr wichtig, um die Haut vor Mikroorganismen wie Bakterien zu schützen und eine optimale Heilung zu gewährleisten:



Nicht anfassen: An den Händen sammeln sich viele Keime, die für Entzündungen sorgen können (auch Haustiere von der behandelten Stelle fernhalten).



Anwendung einer Pflegesalbe: Trage die mitgegebene Pflegesalbe 1 bis 2 Wochen lang 3-5 Mal täglich dünn mit einem Wattepad oder Wattestäbchen auf.



Frische Bettwäsche: Für eine saubere Oberfläche, um deine Haut vor Keimen zu schützen.



Vermeidung von Kratzen: Es ist wichtig, die Kruste bzw. den Wundschorf nicht abzukratzen, da sonst unschöne Flecken oder Narben entstehen könnten.



Vermeidung von Feuchtigkeit:

Ca. 7 Tage Wasserdampf, Sport (Schwitzen) und lange Duschen vermeiden -> nur kurz Duschen und dabei die behandelte Stelle auslassen, um ein Aufweichen der Haut zu verhindern. Anschließend trocken tupfen (nicht reiben!) und eine dünne Schicht Pflege auftragen.

Ca. 14 Tage Schwimmen, Baden und Saunagänge vermeiden.



Schutz vor UV-Strahlung: Ca. 2 Wochen vor Sonne und Solarium schützen. Vor dem Urlaub mindestens 2 Wochen Heilungszeit einplanen, da starke Sonneneinstrahlung, Salz- oder Chlorwasser sich negativ auf den Heilungsprozess auswirken.



Kein Make-Up: Es wird empfohlen, für ca. 7-10 Tage keine Make-up-Produkte wie Concealer auf die behandelte Stelle aufzutragen.

# Heilungsphase

In den Tagen nach der Behandlung wirkt die pigmentierte Haut zunächst intensiver, da sich ein Wundschorf bzw. eine Kruste bildet. Dieser löst sich in der Regel innerhalb von 1 bis 2 Wochen von selbst. Nach dem Abfallen des Schorfs erscheint das Ergebnis um etwa 30 bis 40 % heller, da ein Teil der Farbe über die Kruste abgegeben wird. Die Wundheilung dauert etwa 10 bis 14 Tage. Das endgültige Ergebnis zeigt sich jedoch erst nach vollständiger Heilung, die 4 bis 8 Wochen in Anspruch nehmen kann.

## Nachbehandlungen

Für optimale Ergebnisse werden in der Regel mindestens 3 Behandlungen im Abstand von jeweils 4-8 Wochen empfohlen. Die genaue Anzahl der erforderlichen Sitzungen kann jedoch nicht genau bestimmt werden, da sie vom individuellen Hautzustand abhängt. Es kann auch vorkommen, dass trotz mehrfacher Nachbehandlungen das gewünschte Ergebnis ausbleibt. Mögliche Gründe dafür sind: Hauttyp (z.B. fettige Haut), Alter, Lebensstil, Narben, Hormone, Gesundheitszustand, Medikamente oder eine unzureichende Beachtung der Vor- und Nachsorgeanweisungen.

## Haltbarkeit

Die Haltbarkeit ist sehr individuell und wird von vielen Faktoren beeinflusst, wie Stoffwechsel, Hautbeschaffenheit, Lebensstil, Hormone, Sonneneinstrahlung, Pflege sowie der gewählten Farbe und Intensität. Aufgrund dieser Einflussfaktoren kann die Haltbarkeit nicht genau vorhergesagt werden. In der Regel bleiben die Farbpigmente viele Jahre in der Haut, es empfiehlt sich jedoch, bei Bedarf eine Auffrischung durchzuführen, um die Farbintensität zu gewährleisten.

# Nebenwirkungen

Nach der Behandlung kann es zu folgenden Nebenwirkungen kommen (das Risiko steigt, wenn die Vor- und Nachsorge nicht sorgfältig beachtet wird):

- Schmerzen und Berührungsempfindlichkeit am ersten Tag nach der Behandlung.
- Kurzzeitige Rötungen, entzündliche Reaktionen, Schuppungen und/oder Schwellungen bis zu 7 Tage nach der Behandlung.
- Leichte lokale Blutungen.
- Hautirritationen (Erwärmung, Jucken), tritt normalerweise nur in den ersten 12-48 Stunden nach der Behandlung auf.
- Ungleichmäßiges Ergebnis.